

Pressemitteilung am 19.06.2016

## Gewinnerteams fliegen zum WRO Finale nach Indien

16 deutsche Teams treten im November in Neu-Delhi gegen 55 andere Länder an

**An diesem Wochenende (18./19. Juni) fand das Deutschlandfinale der World Robot Olympiad (WRO), einem internationalen Roboterwettbewerb für Kinder und Jugendliche von 8 bis 19 Jahren, in der Friedrich-Ebert-Halle in Ludwigshafen. Frau Prof. Dr. Johanna Wanka, Bundesministerin für Bildung und Forschung, hat in diesem Jahr die Schirmherrschaft für das Finale übernommen.**

In den vergangenen beiden Tagen traten über 70 Teams beim Deutschlandfinale der World Robot Olympiad in Ludwigshafen an. Die Teams mussten mit ihren Robotern Aufgaben zum diesjährigen Thema „RAP THE SCRAP – Roboter reduzieren, verwalten und recyceln Müll“ lösen. Dabei nahmen die Teams in **drei Wettbewerbskategorien** teil.

In der **Regular Category** mussten die Roboter zu auf verschiedenen Parcours zu Themen „Halte den Schulweg sauber“ (8-12 Jahre), „Mülltrennung“ (13-15 Jahre) und „Recyclinganlage“ (16-19 Jahre) auf einem etwa 2m<sup>2</sup> großen Parcours verschiedene Aufgaben bewältigen.

Teilnehmerinnen und Teilnehmer der **Open Category** haben ihre bis zu 2m x 2m großen Robotermodelle zum Umgang mit Müll einer fachkundigen Jury präsentiert. Hierbei überzeugte das Team CreaBotic der Berufsbildenden Schule in Neustadt an der Weinstraße durch ein stimmiges Gesamtkonzept und eine tolle Konstruktion sowie innovative Programmierung. Der mit Hilfe von mehreren Laugebläsen angetriebene Luftkissenroboter ermöglicht es am Strand verschiedenste Müllarten einzusammeln und zu analysieren.

Ein Highlight und gleichzeitiger Zuschauer magnet des Events war die **Football Category (Roboterfußball)**. Dabei treten zwei Teams mit je zwei Robotern gegeneinander an und ermitteln nach bekannten Fußballregeln im Tabellenmodus die Gewinner.

Bei der Siegerehrung übergaben Dr. Klaus Sundermann, Referent für Schülerwettbewerbe im rheinland-pfälzischen Bildungsministerium sowie Johannes Steiniger, Bundestagsabgeordneter und gleichzeitig Übermittler der Grußworte der Bundesministerin für Bildung und Forschung, die 16 **Startberechtigungen zum Weltfinale** in den verschiedenen Kategorien und Altersklassen der WRO. Nun haben die besten 16 Teams einige Monate Zeit, sich für die spannende Reise nach Indien und die drei Wettbewerbstage vor Ort vorzubereiten.

Grüße an alle Teams und Glückwünsche an die Siegerinnen und Sieger kamen von der rheinland-pfälzischen Bildungsministerin Dr. Stefanie Hubig. „Der Robotik-Wettbewerb ist ein wichtiger Baustein in unserem Bemühen, Kinder und Jugendliche möglichst früh an die MINT-Fächer und die Ingenieurwissenschaften heranzuführen. Und die spannende, kreative und begeisterte Atmosphäre bei den Wettbewerbsrunden zeigt: Wer erst einmal Feuer gefangen hat, den lassen Technik und Informatik nicht mehr los“, so die Ministerin.

Pressemitteilung am 19.06.2016

## Qualifizierte Teams für das Weltfinale in Neu-Delhi / Indien vom 25.-27. November 2016

### Qualifizierte Teams in der „Regular Category“

In der Regular Category qualifizieren sich die Teams nach den drei Altersklassen Elementary (8 – 12 Jahre), Junior (13 – 15 Jahre), Senior (16 – 19 Jahre), da es je Altersklasse einen anderen Wettbewerbsparcours gibt. **Je drei Teams** dürfen beim Weltfinale antreten.

Teamname	Institution	Platz
<b>KGSevolution</b>	Privat-Team, Dortmund	1. Platz Altersklasse Elementary
<b>Programming Pirates</b>	Privatteam, Wiesbaden	2. Platz Altersklasse Elementary
<b>Kaiserin-Friedrich-Robotic</b>	Kaiserin-Friedrich-Gymnasium, Bad Homburg von der Höhe	3. Platz Altersklasse Elementary
<b>Robo TV</b>	Paul-Klee-Gymnasium, Overath	1. Platz Altersklasse Junior
<b>i-bots 4</b>	Roberta RegioZentrum, Hannover	2. Platz Altersklasse Junior
<b>GeLeRoBas</b>	Privat-Team, Geldersheim	3. Platz Altersklasse Junior
<b>APG Tigers</b>	Auguste-Pattberg-Gymnasium, Mosbach	1. Platz Altersklasse Senior
<b>i-bots 2</b>	Roberta RegioZentrum, Hannover	2. Platz Altersklasse Senior
<b>Bugless</b>	Josef-Hofmiller-Gymnasium, Freising	3. Platz Altersklasse Senior

### Qualifizierte Teams in der „Open Category“

In der Open Category gibt es die oben genannten Altersklassen zwar auch, die Teams werden aber altersklassenübergreifend bewertet, da es eine identische Aufgabe gibt. Insgesamt dürfen die **besten vier Teams** zum Weltfinale.

Teamname	Institution	Platz
<b>CreaBotic</b>	Jugend forscht Schüler AG der BBS, Neustadt an der Weinstraße	1. Platz (Senior, 16 – 19)
<b>Schollibotics</b>	Geschwister-Scholl-Gesamtschule, Lünen	2. Platz (Senior, 16 – 19)
<b>THE MINDFACTORY</b>	Albert-Einstein-Schule, Liederbach am Taunus	3. Platz (Junior, 13 – 15)
<b>Kaboom</b>	coolMINT.forscht, Paderborn	4. Platz (Senior, 16 – 19)

### Qualifizierte Teams in der „Football Category“ (Roboterfußball)

Beim Roboterfußball treten die Teams in einer großen Altersklasse von 10 – 19 Jahren an und ermitteln wie bei der Bundesliga (Tabelle mit mehreren Runden) den Gewinner. Insgesamt dürfen die **besten drei Teams** zum Weltfinale

Teamname	Institution	Platz
ROBOT on TOUR	JSM-Realschule, Riedenburg	1. Platz
Tux	Gymnasium der Stadt Rahden	2. Platz
GymSAB Robo Guards	Gymnasium Saarburg	3. Platz

Pressemitteilung am 19.06.2016

## Pressekontakt WRO Deutschlandfinale

Dennis Messer, TECHNIK BEGEISTERT e.V.

E-Mail: [dm@technik-begeistert.org](mailto:dm@technik-begeistert.org)

Handy: 0172 / 8979714

Die World Robot Olympiad (WRO) wird in Deutschland vom Verein TECHNIK BEGEISTERT e.V. koordiniert. Weitere Informationen zum Verein gibt es unter:

[www.technik-begeistert.org](http://www.technik-begeistert.org).

**Die folgenden von uns zur Verfügung gestellten Fotos können unentgeltlich verwendet werden und unterliegen unserem Copyright. Sie dürfen nur zur Berichterstattung über die WRO verwendet werden.**

**Ausgewählte Fotos der Gewinnerteams und vom Finale gibt es hier:**

<https://www.dropbox.com/sh/bvi1r3lfpizzd5b/AAAmBGb4BEv98b9gagxo9jHda?dl=0>

## Weitere Informationen

Website der WRO in Deutschland:

[www.worldrobotolympiad.de](http://www.worldrobotolympiad.de)

Imagefilm der WRO:

[www.worldrobotolympiad.de/wro-film](http://www.worldrobotolympiad.de/wro-film)

Liste und Karte aller WRO Standorte:

[www.worldrobotolympiad.de/wro2016-standorte](http://www.worldrobotolympiad.de/wro2016-standorte) (Kartenansicht)

[www.worldrobotolympiad.de/wro2016-anmeldung](http://www.worldrobotolympiad.de/wro2016-anmeldung) (tabellarische Ansicht)

## Social Media Kanäle der WRO:

Facebook: [www.facebook.com/WRO.Germany](http://www.facebook.com/WRO.Germany)

Instagram (neu): [www.instagram.com/worldrobotolympiad\\_de/](http://www.instagram.com/worldrobotolympiad_de/)

Twitter: [www.twitter.com/WROGermany](http://www.twitter.com/WROGermany)

Google+: [www.google.com/+WorldrobotolympiadDe](http://www.google.com/+WorldrobotolympiadDe)

YouTube: [www.youtube.com/technikbegeistertev](http://www.youtube.com/technikbegeistertev)

Pressemitteilung am 19.06.2016

## Hintergrundinformationen zur World Robot Olympiad

Insgesamt haben in diesem Jahr **450 Teams an den Wettbewerben der WRO in ganz Deutschland teilgenommen**. Die meisten Teams kommen mit etwa 23% kommen aus Nordrhein-Westfalen, gefolgt von Baden-Württemberg (16%), Bayern (15%), Hessen, Niedersachsen und Rheinland-Pfalz (je ca. 10%).

Bei der **Regular Category** fährt ein maximal 25cm x 25cm x 25cm großer LEGO Roboter über einen Parcours (ca. 2m<sup>2</sup> groß) und löst verschiedene Aufgaben (z.B. Farben unterscheiden, Materialien von A nach B transportieren). Dabei müssen die Teams ihren Roboter am Wettbewerbstag neu zusammenbauen und auf eine Überraschungsaufgabe reagieren.

Bei der **Open Category** sind der Kreativität keine Grenzen gesetzt. Die Teams bauen ein Robotermodell, welches bis zu 2m x 2m x 2m groß sein darf und zum Thema der Saison passen muss. Dabei sind neben der LEGO Steuerung auch andere Baumaterialien und alle Programmiersprachen erlaubt.

In diesen beiden Kategorien treten die Teams in verschiedenen Altersklassen (8-12, 13-15, 16-19 Jahren) an und mussten sich zunächst bei regionalen Wettbewerben für das Deutschlandfinale qualifizieren.

Außerdem gibt es noch die **Football Category** – oder auch ganz einfach: Roboterfußball. Die Teams setzen sich dabei aus Kindern und Jugendlichen einer Altersklasse (von 10 – 19 Jahren) zusammen und bauen je zwei Roboter, die nach bekannten und einigen roboterspezifischen Regeln Fußball spielen.

Die WRO wird in Deutschland vom **Verein TECHNIK BEGEISTERT e.V.** organisiert. Der Verein besteht derzeit aus 15 jungen Erwachsenen im Alter von 18 – 26 Jahre, die in ihrer Schulzeit selbst an verschiedenen Roboterwettbewerben teilgenommen haben und eigene, lokale Projekte initiiert haben. Weiterhin engagieren sich über 30 Partner im deutschlandweiten Netzwerk. Etwa 350 Ehrenamtliche waren bei der Durchführung der WRO Wettbewerbe im April und Mai beteiligt.